

**Die Preise für Weichkäse.** Der Umstand, daß schon seit langer Zeit ausländische Käsesorten nicht zu haben sind, hat bewirkt, daß die verschiedenen Gattungen an Milchkäsen fortgesetzt im Preise steigen. Was jetzt verkauft wird, ist zumeist sogenannter Topfen, der, verschiedenartig hergerichtet, alle möglichen Bezeichnungen führt. Neben Primsen, der einmal der billigste Käse war und von dem jetzt jeht Delagramm 1.60 bis 2 Kronen kosten, gibt es noch verschiedene Streichkäse, die in Wirklichkeit fast immer dasselbe Topfenprodukt sind, mit dem jetzt gewuchert wird. Davon kostet jetzt das Delagramm „Schafkäse“ 32 Heller, so daß ein Kilogramm schon auf 32 Kronen zu stehen kommt. Wenn man bedenkt, daß es sich eigentlich mehr um ein Nebenprodukt der Milch-

wirtschaft handelt, zu dem die sauer gemordene Milch verwendet werden kann, so wird einem dieser Preis als ganz unverhältnißmäßig erscheinen müssen. Dazu kommt noch, daß dieser Milchkäse einen beträchtlichen Teil Wasser enthält, so daß der Nährwert ein durchaus vermindeter ist. Natürlich sind auch da die Preise in der letzten Zeit auf diese Höhe gestiegen, da der Mangel an Nahrungsmitteln die Verbraucher zwingt, nach allem zu greifen, was irgendwie einen fragwürdigen Ersatz darstellt.